

## **Pressemitteilung:**

# **Widmann-Mauz holt Top-Wahlkämpfer nach Tübingen: NRW-Ministerpräsident Armin Laschet spricht bei der zentralen Schlusskundgebung der CDU.**

Zwei Tage vor dem Wahlsonntag am 24. September läutet die Bundestagsabgeordnete und Parlamentarische Staatssekretärin Annette Widmann-Mauz die finale Etappe zur Bundestagswahl ein. Die prominente Unterstützung, die sich die einflussreiche CDU-Politikerin für den Schlussspurt gesichert hat, zeigt vor allem eines: Die CDU kämpft im Wahlkreis bis zur letzten Minute um jede einzelne Stimme. Dass die Christdemokraten auch die besseren Antworten für die Zukunft des Landes haben, will Widmann-Mauz MdB nochmals herausstreichen und lädt zum

**„36 - STUNDEN WAHL-COUNTDOWN“**  
mit  
**Armin Laschet MdB**  
**Ministerpräsident von Nordrhein-Westfalen**  
am  
**Freitag, 22. September 2017, 20:00 Uhr,**  
**Hermann-Hepper-Halle**  
**Westbahnhofstraße 23, 72070 Tübingen.**

„Dass wir den frischgebackenen Ministerpräsidenten des einwohnerreichsten Bundeslands zum Wahlkampffinale nach Tübingen holen konnten, macht mich stolz und gibt unseren fleißigen Wahlhelfern nochmals richtig Rückenwind für die entscheidenden Stunden bis zum Wahlgang“, freut sich Widmann-Mauz.

Armin Laschet, dem im Mai eine eindrucksvolle Aufholjagd und ein Erdrutschsieg gegen die rot-grüne NRW-Regierung gelungen ist, weiß, welche Themen die Bürgerinnen und Bürger beschäftigen: Als Ministerpräsident hat er sofort angekündigt, gegenüber Vorfällen wie in der Silvesternacht von Köln mit Null Toleranz vorzugehen, eine effizientere Kriminalitätsbekämpfung und die Abschiebung von ausländischen Straftätern durchzusetzen. Ziel der CDU ist die Garantie eines starken und verlässlichen Rechtsstaats.

Nicht nur beim Thema Sicherheit sieht der Vorsitzende des mitgliederstärksten CDU-Landesverbands Rot-Grün in Erklärungsnot. Schließlich haben die Wählerinnen und Wähler in NRW den von SPD und Grünen verursachten Bildungsnotstand konsequent abgestraft. Im Bund geht es für ihn darum, die von der OECD aktuell gelobte hohe Qualität der Bildung in Deutschland auszubauen und Aufstiegschancen für alle zu ermöglichen. Für Laschet beginnt der Mensch nicht beim Abitur. Umso wichtiger ist für ihn auch die Aufwertung der dualen Ausbildung. Zudem muss die erfolgreiche Bildungspolitik unter Bundeskanzlerin Angela Merkel mit einer Integrationspolitik des Forderns und Förderns flankiert werden.

Ein brennendes Thema des stellvertretenden CDU-Bundesvorsitzenden ist auch die Infrastruktur- und Digitalpolitik. Neben den Rekordausgaben für Verkehrswege und Datenautobahnen ist ihm wichtig, auch die sozialen Folgen der Digitalisierung zu erforschen: „Technologie soll den Menschen dienen – nicht umgekehrt“, machte Laschet jüngst deutlich.

Auch ist es kein Zufall, dass die Familienpolitik gleich ganz am Anfang des neuen Koalitionsvertrages von NRW steht. Vehement setzt sich der Vater von drei Kindern für eine bessere Ausstattung von Kindertages- und Betreuungseinrichtungen mit ausreichend und gut ausgebildetem Personal ein und für eine echte finanzielle Entlastung durch mehr Kindergeld, höhere Freibeträge und das Baukindergeld. Damit verkörpert er ein zentrales Ziel im Wahlprogramm der CDU.

Eine Position, die Laschet und Widmann-Mauz teilen, ist das Vertrauen in die verlässliche und besonnene Regierungsführung von Bundeskanzlerin Dr. Angela Merkel. „In meinen Gesprächen mit den Menschen vor Ort spüre ich, wie sehr die seriöse und kluge Regierungsführung der Bundeskanzlerin in diesen unruhigen Zeiten geschätzt wird“, berichtet Widmann-Mauz MdB und wirbt: „Umso wichtiger ist es, am Sonntag mit beiden Stimmen CDU zu wählen und Rot-Rot-Grün im Bund unbedingt zu verhindern.“



Tübingen, 15. September 2017

Wahlkreisabgeordnete Tübingen

Parlamentarische Staatssekretärin  
beim Bundesminister für Gesundheit

Bürgerbüro  
Am Stadtgraben 21  
72070 Tübingen  
Telefon: +49 7071 32588  
Fax: +49 7071 33314  
annette.widmann-  
mauz@wk.bundestag.de

Deutscher Bundestag  
Platz der Republik  
11011 Berlin  
Telefon: +49 30 227-77217  
Fax: +49 30 227-76749  
annette.widmann-mauz@bundestag.de

[www.widmann-mauz.de](http://www.widmann-mauz.de)  
[/widmann-mauz](https://www.facebook.com/widmann-mauz)  
[@awidmannmauz](https://twitter.com/awidmannmauz)